



10 Jahre Narrenfreunde Remmingsheim

Am morgigen Samstag, 15. Januar, feiern die Narrenfreunde Remmingsheim ihr zehnjähriges Bestehen. Ein großer Umzug mit 2000 Hästrägern und eine schaurig-schöne »Teufelsnacht« sorgen für närrisches Treiben in der Stäble-Gemeinde.

Die Narrenfreunde

Im Jahr 1990 riefen Fritz Barth und Cornelia Bieschke – zusammen mit Angelika Just und Christian Oehler die Gründungsmitglieder der Nar-

renfreunde – die »Feuerteufel« ins Leben. Da das Stäble keine Fasnetsgruppe hatte, holten die beiden Initiatoren kurzerhand die Erlaubnis des Bürgermeisters von Neustetten, Rudi Maier, ein, und die Narrenfreunde Remmingsheim e. V. wurden gegründet.

Die farbenprächtigen Gewänder der »Feuerteufel« fanden bei den Zuschauern von Anfang an großen Anklang. Die Maske des Feuerteufels ist aus Lindenholz geschnitzt. Alle Masken der Narrenfreunde Remmingsheim fertigte im übrigen Josef Baur aus Bierlingen.

1993 beschlossen die Narrenfreun-

de aufgrund der großen Nachfrage und der steigenden Mitgliederzahlen eine weitere Gruppe zu gründen – die »Nebelhexen«. Bei der Namensgebung der »Nebelhexe« griff man auf den Remmingsheimer Spitznamen »Nebelreiter« zurück. Da zu den meisten Hexengruppen in der Region ein Teufel gehört, entschied sich die Narrenfreunde Remmingsheim, einen Teufel bei den »Nebelhexen« aufzunehmen.

Die Fasnet in Remmingsheim war nicht mehr zu bremsen und so fassten zwei Remmingsheimerinnen den Beschluss, eine dritte Gruppe ins Leben zu rufen. Die Idee wurde 1994 den Narrenfreunden Remmingsheim vorgeschlagen – und die »Lomba-Kiebler« waren geboren. Auch die »Lomba-Kiebler« gehen auf eine Sage zurück. Vor vielen Jahren soll demnach im »Kieblersloch« zwischen Remmingsheim und Wolfenhausen ein Mann ertrunken sein, der von Beruf »Kiebler« – Fassmacher, Küfer – gewesen war.

1997 haben einige Mitglieder der Narrenfreunde die Narrenkapelle »Namenlos« gegründet. Ihr erster Auftritt war der Einzug beim Sportlerball 1997. Da der Name der Kapelle noch nicht feststand und sie in einem Zeitungsbericht als namenlose Kapelle erwähnt wurde, übernahmen die Mitglieder spontan die Be-



Die Fasnetsfiguren der Narrenfreunde Remmingsheim: »Feuerteufel«, »Nebelhexen« und »Lomba-Kiebler«.

Bilder: Narrenfreunde Remmingsheim

zeichnung »Namenlos« als Kapellenname.

Der kameradschaftliche Zusammenhalt und vor allem die gemeinsame Freude am Fasnetsgeschehen trugen dazu bei, dass die Narrenfreunde in den letzten Jahren einen stetigen Zuwachs an Mitgliedern verzeichnen konnte. Heute haben die Narrenfreunde Remmingsheim zirka 130 Mitglieder, davon etwa 100 Aktive.

Närrisches Programm

Am morgigen Samstag um 14 Uhr beginnt sich der närrische Lindwurm mit 28 Gruppen und etwa 2000 Hästrägern durch die Stäblegemeinde zu bewegen. Der Umzug beginnt im Neubaugebiet »Hinter den Härten«, durchläuft die Rottenburger Straße und die Hauptstraße und endet bei der Turnhalle in der Wettestraße. Die gesamte Remmingsheimer Ortsdurchfahrt ist von 12 bis gegen 16.30 Uhr für den Au-

toverkehr gesperrt. Entlang der Umzugsstrecke finden die Zuschauer verschiedene Stände vor, an denen sie sich mit Getränken und kleineren Speisen versorgen können.

»Die Narrenfreunde Remmingsheim legen Wert auf eine örtliche Fasnet. Dieser Umzug wird für die nächsten Jahre wohl einmalig sein. Wir freuen uns, dass so viele große und kleine Zünfte ihr Kommen zugesagt haben«, erklärt Thomas Hänsel, der Schriftführer der Narrenfreunde Remmingsheim.

Von 20 Uhr an veranstalten die Narrenfreunde Remmingsheim in der Halle eine »Teufelsnacht«. Für närrische Unterhaltung sorgt die Kapelle »Teamwork«.

Am »Schmotziga Dauschdich«, 2. März, stehen Schulbefreiung, Kinderumzug und Hexentanz auf dem Narrenfahrplan der Narrenfreunde Remmingsheim. Am Fasnetsfreitag, 3. März, veranstalten die Narrenfreunde die 4. Remmingsheimer Nebelnacht, in der »Once4all« den Gästen

närrisch einheizen wird. Die diesjährige Fasnet verbrennen die Narrenfreunde Remmingsheim am Fasnetsdienstag, 7. März.



Die Narrenkapelle »Namenlos« ist aus dem Fasnetsleben der Narrenfreunde Remmingsheim nicht mehr wegzudenken.



Der »Lomba-Kiebler« ist die jüngste Fasnetsfigur der Narrenfreunde Remmingsheim.